

Betreff:

Standortsuche Parkhaus/Parkdeck im Bereich Hochkreisel/Bahnhof(CDU)

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Im und um den Ortskern von Mainz-Kastel besteht zunehmender Parkdruck durch vielfältige Nutzer des knappen Parkplatzangebotes für Kraftfahrzeuge, so zum Beispiel die Kasteler Bevölkerung, Pendler mit Umstieg von oder auf andere Verkehrsträger, wie Bus und Bahn, Besucher von Reduit, Museumsufer, Grünanlagen am Rheinufer etc. Der Ortsbeirat Mainz-Kastel befürwortet die Einrichtung zusätzlicher Parkangebote, zumal der Stadtteil bei der bevorstehenden Schließung des Bahnübergangs am Bahnhof Kastel vom jenseits der Gleise gelegenen Park-and-Ride-Parkplatz abgetrennt wird, die Besucherzahl bei Umsetzung des Rhein-Main-Ufer-Konzepts wachsen dürfte und der Parkdruck im Ortskern seit Jahrzehnten stetig steigt.

Damit wird ein Gedanke aufgegriffen, der vielfältig und seit Langem im Stadtteil diskutiert wird und durch das Stadtplanungsamt bereits im IEHK Wiesbadener Straße hinterlegt wurde.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, für ein zu errichtendes Parkdeck/Parkhaus im Bereich Hochkreisel/Bahnhof folgende Fragen im Rahmen einer Studie zu klären:

1. Was könnte der bevorzugte Standort für ein Parkhaus/Parkdeck sein? Welche Alternativen bieten sich an?
2. Machbarkeit, Wegebeziehung für Fahrzeuge und Fußgänger (i.e. Anbindung der Zu- und Abfahrten ans Straßennetz, Anbindung der Zu- und Ausgänge an Bahnhof, Rheinufer, Ortsmitte etc., ggfs. auch unter den Gleisen durch und ins Innere der ÖPNV-Haltepunkte).
3. Sinnvolle Anzahl Stellplätze, Flächenbedarf.
4. Städtebaulicher Aspekt bei Realisierung eines freistehenden Baukörpers, einer unterirdischen Lösung oder einer Anordnung zwischen den Brückenrampen.
5. Verfügbarkeit/Aussichten zum Erwerb benötigter Flächen.
6. Kostenrahmen, Finanzierung, Amortisation.
7. Planungs-, Realisierungsdauer und -zeitpunkt

Die Studie mit der Beleuchtung der zuvor genannten Punkte möge dem Ortsbeirat zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Begründung: ggfs. Mündlich

Ralf Allmannsdörfer, Fraktionssprecher

Wiesbaden, 24.03.2025